

## Inhaltsverzeichnis

<b>Siglenverzeichnis/Abbildungsverzeichnis .....</b>	<b>8</b>
<b>Danksagungen .....</b>	<b>9</b>
<b>1 Einleitung .....</b>	<b>10</b>
1.1 Zur Aktualität eines historischen Gegenstandes .....	11
1.1.1 Biographie, Bildung, Anthropologie: der historische Bezug zur Aufklärung .....	14
1.1.2 Der Mensch als Konstrukteur seines Selbstbildes und als Bezugspunkt erwachsenenbildnerischer Überlegungen .....	19
1.2 Problemaufriss und Fragestellungen .....	20
1.3 Forschungsstand – interdisziplinäre Bezüge und Verortung.....	27
1.4 Begriffsklärungen .....	39
1.4.1 Anthropologische Erfahrungsseelenkunde.....	40
1.4.2 Biographie und biographische Formate .....	42
1.4.3 Bürger und Bürgerbegriff.....	43
1.5 Struktur und inhaltliches Vorgehen .....	44
<b>2 Aufklärung.....</b>	<b>47</b>
2.1 Aufklärung – Grundzüge einer Epoche .....	47
2.2 Aufklärung – Schlagwort einer Epoche.....	51
2.3 Aufklärung – Bekenntnis und Inszenierung einer Epoche.....	56
<b>3 Aufklärung und Pädagogik – Pädagogik in der Aufklärung.....</b>	<b>61</b>
3.1 Formen der Aufklärung .....	65
3.1.1 Individuelle Selbstaufklärung .....	65
3.1.2 Gesellschaftliche Aufklärung.....	67
3.2 Anthropologien der Aufklärung als pädagogische Zielpunkte.....	71
3.2.1 Erziehung versus Bildung .....	74
3.2.2 Moral versus Tugend.....	79
3.2.3 Glaube versus Vernunft.....	88
3.3 Bildung zum Menschen vs. Erziehung zum Bürger.....	92
3.4 Zusammenfassung .....	96
3.5 Exkurs zur Bedeutung des Biographischen im 18. Jahrhundert.....	97

<b>4</b>	<b>Literatur und Aufklärung und pädagogische Vermittlungswege .....</b>	<b>103</b>
4.1	Literaturgeschichte in der Aufklärung .....	103
4.1.1	Die literarische Situation in der Spätaufklärung .....	106
4.2	Literarische Anthropologie .....	109
4.2.1	Die innere Geschichte des Menschen .....	115
4.3	Literarisch-pädagogische Anthropologie .....	119
4.3.1	Pädagogische Fallgeschichten .....	123
4.4	Das Magazin als Ort anthropologischer Konzeptionen .....	124
<b>5</b>	<b>Karl Philipp Moritz: Leben und Werk .....</b>	<b>127</b>
5.1	Karl Philipp Moritz – Herausgeber, Autor und Selbstbeobachter .....	127
5.2	Moritz als Aufklärer .....	130
5.3	Moritz als Pädagoge .....	132
5.3.1	Anthropologische Erfahrungsseelenkunde als Moritz’ Bildungsprogramm .....	134
5.4	„Anton Reiser“ als erfahrungsseelenkundliches Projekt .....	136
5.5	Moritz als Erwachsenenbildner und Aufklärer? .....	138
5.6	Moritz’ pädagogisches Konzept: Selbstdenken, Selbstbeobachtung, Fremdbeobachtung und Objektivierung als pädagogische Grundkategorien..	142
5.6.1	Selbstbeobachtung – Ich bin... ..	144
5.6.2	Fremdbeobachtung – Du bist... ..	147
5.6.3	Objektivierung – Es ist .....	148
<b>6</b>	<b>Das „Magazin zur Erfahrungsseelenkunde“ .....</b>	<b>153</b>
6.1	Das „Magazin zur Erfahrungsseelenkunde“: Grundzüge und Struktur .....	155
6.1.1	Bedeutung und Resonanz .....	157
6.2	Moritz’ Vorschlag zu einem Magazin einer Erfahrungsseelenkunde .....	161
6.2.1	Zeitgenössische Kritik am Magazin .....	166
6.3	Zur Konzeption der erfahrungsseelenkundlichen Programmatik .....	172
6.4	Auswahl der Quellen .....	177
6.4.1	Vorüberlegungen zur äußeren und inneren Quellenkritik .....	178
6.4.2	Methodologische Überlegungen und Grundlegungen .....	182
<b>7</b>	<b>Menschenbilder und Menschenbildung im Magazin .....</b>	<b>187</b>
7.1	Zerrbilder vom Menschen .....	189
7.1.1	Robert G...s Lebensgeschichte – Gelungene oder misslungene pädagogische Bemühungen .....	193
7.1.2	Fragment aus dem Tagebuch des verstorbenen R... – Besserungsgeschichten von Jünglingen und Erwachsenen .....	207
7.1.3	Geschichte meiner Verirrungen an Herrn Pastor W... in H... – Die Art und Weise wie es jemandem gelungen ist, irgendeinen Fehler als solchen einzuschätzen, oder auch der Rückfall in diese Fehler .....	215
7.1.4	Geschichte eines unglücklichen Hanges zum Theater – Eigene wahre Lebensbeschreibungen und Beobachtungen .....	226

7.1.5	Ein unglücklicher Hang zum Theater – Nebeneinanderstellung verschiedener Personen aus der Geschichte und ihr Verhalten in ähnlichen Situationen .....	235
7.1.6	Fragment aus Anton Reisers Lebensgeschichte – Charaktere und Gesinnungen aus guten Romanen, welche einen Beitrag zur inneren Geschichte des Menschen leisten können .....	241
7.2	Bürgerliche Bildungskategorien und anthropologische Implikationen in den Selbstbildern – Zusammenfassende Überlegungen zu den Quellen.....	250
7.3	Der ganze Mensch und die wahre Aufklärung – Re-interpretation der Quellen unter identitätstheoretischen Gesichtspunkten .....	258
<b>8</b>	<b>Resümee und Ausblick.....</b>	<b>263</b>
8.1	Wissenschaftlicher Ertrag der Untersuchung .....	264
8.2	Fazit und weiterführende Gedanken .....	270
<b>9</b>	<b>Literaturverzeichnis.....</b>	<b>277</b>